2. Kreisklasse Herren Gruppe 07

TSV Stelingen : SG Letter III
Montag, 13.11.2023, 20:00 Uhr

Schmidt und Schmidt bereiten dem TSV Stelingen den Weg zum Teamerfolg

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Stelingen am Montagabend in den Armen: Ben Schmidt hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (34:21 Sätze) in der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 07 Partie gegen die SG Letter III gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Schmidt und Schmidt, die in ihren Spielen souverän agierten und ohne Niederlage blieben.

Das Spiel lief wie folgt ab: Auf dem falschen Fuß erwischten Schmidt / Schmidt ihre Gegner Srbinovski / Polonski beim überzeugenden 3:0-Triumph. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Saal / Häde über die 1:3-Niederlage gegen Hausen / Meyer hinweggetröstet werden mussten. Beim 3:1-Erfolg von Springfeld / Büttner gegen Große / Popenda ging nur Satz 1 verloren. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Bernd Schmidt gelang es, Günter Meyer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Zwei Sätze lang fand derweil Marco Saal gegen Christian Hausen das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 10:12, 7:11, 11:4, 11:8, 12:10 gewann. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Hausen mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Hermann Springfeld gegen Marcus Große hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Sven Häde die Begegnung, welche im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Daniel Srbinovski abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 3:0-Sieg gelang es Benjamin Büttner den Gastspieler Leonid Polonski zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim 3:1-Sieg von Ben Schmidt gegen Mario Popenda ging nur Satz 1 verloren. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Christian Hausen zeigte Bernd Schmidt seinem Gegner die Grenzen auf. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Marco Saal die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Dieser Sieg war somit der 5. Sieg von Saal seit Beginn der Serie, während er bislang 2 Einzel verlor. Die richtige Herangehensweise hatte Hermann Springfeld beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Daniel Srbinovski ab dem ersten Ballwechsel. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Springfeld nun bei 4:2. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Sven Häde und Marcus Große, bevor das 2:3 feststand. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Benjamin Büttner bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Mario Popenda. 4:2 (Büttner) bzw. 4:2 (Popenda) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2023 (22:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:0 gegen Leonid Polonski fand Ben Schmidt hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der TSV Stelingen nun ein Punkteverhältnis von 8:0 auf dem Konto, während die SG Letter III nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Marienwerder III (TSV Stelingen) bzw. gegen den TuS Gümmer VII (SG Letter III).

Statistik:
TSV Stelingen
Doppel: Schmidt / Schmidt 1:0, Saal / Häde 0:1, Springfeld / Büttner 1:0
Einzel: B. Schmidt 2:0, M. Saal 1:1, H. Springfeld 1:1, S. Häde 0:2, B. Büttner 1:1, B. Schmidt 2:0
SG Letter III
Doppel: Hausen / Meyer 1:0, Srbinovski / Polonski 0:1, Große / Popenda 0:1
Einzel: C. Hausen 1:1, G. Meyer 0:2, D. Srbinovski 1:1, M. Große 2:0, M. Popenda 1:1, L. Polonski 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2023 (22:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").